



## Wissenschaft und Technologie in China

Newsletter, August 2016

### Technologiepolitik

#### China verabschiedet Fünfjahrplan für STI

Der Staatsrat genehmigte Ende Juli den vom Wissenschaftsministerium entworfenen Fünfjahrplan für Wissenschaft, Technologie und Innovation (2016-2020), der China im globalen Innovationsranking von Platz 18 auf 15 heben soll. Das Dokument legt den Schwerpunkt auf Innovation, definiert zwölf Indikatoren und sieht neben (Mega)Projekten in Schwerpunktsektoren Maßnahmen für systematisierten Technologietransfer von Forschungsstätten an Unternehmen, Startupförderung und verbesserten Schutz von Eigentumsrechten vor. Die Forschung soll durch Infrastruktur- und Talentförderung und internationale Kooperation gestärkt werden. Der STI Fünfjahrplan ist einer von 22 Plänen, die Chinas Ministerien zur Konkretisierung des nationalen 13. Fünfjahrplans herausgeben. ([mehr](#))



#### Nationaler Informatisierungsplan veröffentlicht

Die Zentrale Führungsgruppe für Cyberangelegenheiten legte Ende Juli ein Strategiepapier zur Informatisierung vor. Es zielt in drei Schritten darauf ab, in China bis 2025 global wettbewerbsfähige multinationale Unternehmen und Mobilkommunikationsnetze auf Weltklasseniveau zu etablieren, um bis 2050 zu einer Internetsupermacht heranzuwachsen. Das Papier betont inländische Technologieentwicklung und Cybersicherheit und folgt Xi Jinpings Forderung nach einer strengen Kontrolle des weltweiten Internets. ([mehr](#))

### Ausbildung, Forschung und Zusammenarbeit

#### Ankündigungen

- **Beijing Humboldt-Forum** vom 17.-19. Sept. an der University of International Business and Economics (UIBE) in Peking. Eine österreichische Alumni-Veranstaltung findet am 18. Sept. ab 13:30 Uhr statt. ([mehr](#))
- **Life Sciences und Biotechnologie-Reise** vom 29.08. bis 02.09. nach China und Taiwan. ([mehr](#))

#### „Beyond Europe“ fördert Zusammenarbeit mit China

Im Beyond Europe Programm des BMWFW werden 14 kooperative F&E- und Sondierungsprojekte, darunter auch Projekte mit Chinabezug, mit insgesamt 4,6 Mio. Euro gefördert. ([mehr](#))

#### JPI Urban Europe unterzeichnet Abkommen mit CCUD

Die Vereinbarung der Urbanisierungszusammenarbeit mit dem China Center for Urban Development (CCUD) wurde auf europäischer Seite von Hans-Günther Schwarz, BMWIT, im Beisein von Li Keqiang und Jean-Claude Juncker unterzeichnet. ([mehr](#))

## Zugang zu Chinas Eisenbahnmarkt verschärft

Ausländische Firmen berichten von geänderten Ausschreibungskriterien zugunsten inländischer Anbieter. Der Eisenbahnsektor ist ein Schwerpunkt der chinesischen Innovationspolitik. ([mehr](#))

## China liegt bei Innovation auf Platz 18

Nach dem National Innovation Index 2015 der Chinese Academy of Science and Technology for Development (CASTED) hat sich China im Vergleich zum Vorjahr um einen Platz verbessert. Im Ranking von 40 Ländern führen die USA vor Japan, Schweiz, Südkorea, Dänemark und Deutschland. ([mehr](#))

## Wiener Physiker forschen mit China im Weltall

Mitte August startete "Quantum Experiments at Space Scale" (QUESS), um erstmals Quantenkryptographie zwischen einem Satelliten und Bodenstationen in Peking und Wien zu demonstrieren. An dem chinesischen Experiment, das als Pionierleistung auf dem Weg zum quantenverschlüsselten, abhörsicheren Internet gilt, arbeitet die Chinese Academy of Sciences (CAS) mit Forschenden der Österreichischen Akademie der Wissenschaften um den Physiker Anton Zeilinger zusammen. ([mehr](#))

### S&T Player in China

#### Renmin University of China, Beijing

- Die Renmin University of China (RUC) ist die **erste Hochschule**, die in der VR China gegründete wurde und zählt aktuell über 25.000 Studierende. Mit einem **Schwerpunkt auf Politik- und Sozialwissenschaften** und 13 nationalen Schlüsselforschungszentren, 5 nationalen Talentbildungszentren und bedeutenden **Think Tanks** gilt die RUC als eine der führenden Lehrstätten des Landes in diesem Bereich.
- Insbesondere die Fakultäten für Wirtschaftswissenschaften, Jura, Finanzen und Bevölkerungsstudien der RUC belegen nach Angaben des chinesischen Bildungsministeriums Spitzenplätze im nationalen Ranking. Der **Master in International Business (MIB)** der RUC liegt 2016 landesweit an erster Stelle in dieser Disziplin. ([mehr](#))

## Informations- und Kommunikationstechnologien

### Midea übernimmt deutschen Roboterhersteller Kuka

Der in der südchinesischen Provinz Guangdong ansässige Elektrogerätehersteller Midea hat das auf Roboter für die Industrie, insbesondere in der Autoproduktion, spezialisierte Unternehmen Kuka zu knapp 95 Prozent übernommen. Der Kauf steht wie zahlreiche andere Übernahmen im Einklang mit der „Made in China 2025“ Initiative und dem Ruf der chinesischen Regierung nach einer „Roboterrevolution“. ([mehr](#))

### Fiber Home berichtet über Rekord bei Datenübertragung

Die chinesische Firma Fiber Home aus Wuhan hat nach eigenen Angaben mittels spezieller mehradriger Multimode-Glasfasern eine Spitzendatenübertragungsrate von 400 Terabytes pro Sekunde erreicht. ([mehr](#))

### Kontakt

- Office of Science and Technology**  
1480 Beijing Sunflower Tower  
No. 37 Maizidian Street  
Chaoyang District, Beijing 100125  
Tel: + 86 10 8527 6040  
[www.austria-scitech-china.at](http://www.austria-scitech-china.at)
- Falls Sie diesen Newsletter abonnieren oder abbestellen wollen, kontaktieren Sie uns bitte unter [office@australia-scitech-china.org](mailto:office@australia-scitech-china.org)

## Urbanisierung und Umwelt

### „Electronic Road Pricing“ angekündigt

Das chinesische Transportministerium sieht in seinem Fünfjahresplan neben dem Ausbau des städtischen Nahverkehrs zur Stauvermeidung auch eine Art landesweite City-Maut vor. ([mehr](#))

### Wo lebt es sich in China am besten?

Qingdao führt das Ranking der Chinese Academy of Sciences (CAS) der TOP 10 Städte mit hoher Lebensqualität an. ([mehr](#))